

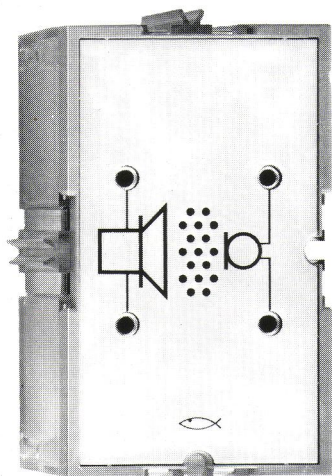
fischer[®]technik h4 ML

MIKROFON- LAUTSPRECHER

Elektronik-Baustein

Art. Nr. 6 39586 7





Technische Daten:

Frequenzbereich
Empfindlichkeit
Kapazitive Impedanz

50 - 7000 Hz
- 68 dB bei 1 KHz
1400 pF

Dieser Baustein entspricht dem Baustein gleichen Namens im hobby 4 - Baukasten. Er wird zum Ausbau des Elektronik-Baukastens ec und für spezielle Steueraufgaben benötigt.

Das im Baustein eingebaute sog. „Kristall-System“ kann als Schallaufnehmer, der Schall in elektrische Energie verwandelt oder als Schallerzeuger, der elektrische Energie in Schallschwingungen verwandelt (Lautsprecher), benutzt werden. Der Baustein kann nicht beide Funktionen gleichzeitig erfüllen und ist nicht als Zweitlautsprecher für ein Rundfunkgerät geeignet.

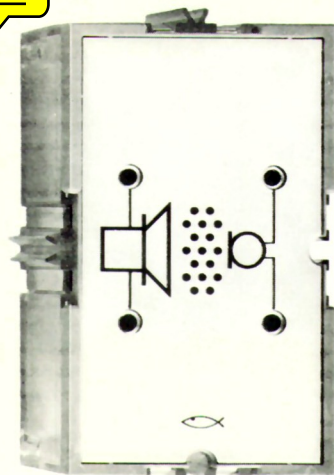
Als Schallpegel-Fühler steuert das Mikrophon über einen Elektronik-Grundbaustein elektrische Schaltkreise (Anschluß an E₁ und E₂). In diesem Fall wird nur der erste Impuls eines kurz oder lang anhaltenden Geräusches ausgenutzt. Die größte „Ansprechempfindlichkeit“ hat das Mikrophon, wenn der Schallerzeuger genau vor den Schalleintritts- bzw. austrittsöffnungen steht.

Als Lautsprecher strahlt das System nur Frequenzen über 200 Hz ab. Die 50 Hz-Netzfrequenz kann damit also nicht hörbar gemacht werden.

Eine Speisespannung wird nicht benötigt. Trotzdem sind seitlich am Gehäuse Stromverteilungsschienen angebracht. Der Baustein kann deshalb an jeder Stelle des Baustein-systems eingesetzt werden.

Nähere Informationen finden Sie im hobby-Experimentier- und Modellbuch, Band 4-2 und 4-3.

Fischer-Werke · 7241 Tumlingen
Printed in Germany · Ref.Nr. 101 · 6/72/1



Technische Daten:

Frequenzbereich

50 - 7000 Hz

Empfindlichkeit

- 68 dB bei 1 kHz

Kapazitive Impedanz

1400 pF

Dieser Baustein ist in den Baukästen ec 3 und hobby 4 enthalten. Er dient bei der Erweiterung Ihrer Schaltungen als Schallaufnehmer bzw. Schallerzeuger.

Das im Baustein eingebaute sogenannte „Kristall-System“ setzt beim Einsatz als Schallaufnehmer Schallenergie in elektrische Energie oder beim Einsatz als Schallerzeuger elektrische Energie in Schallenergie um. Der Baustein kann beide Funktionen nicht gleichzeitig erfüllen. Er ist nicht als Lautsprecher, z. B. bei Rundfunk- oder Sprechgeräten, einsetzbar.

Als Schallpegel-Fühler steuert das Mikrophon über einen Elektronik-Grundbaustein elektrische Schaltkreise (Anschluß an E1 und E2). In diesem Fall wird nur der erste Impuls eines kurz oder lang anhaltenden Geräusches ausgenutzt. Die größte „Ansprechempfindlichkeit“ hat das Mikrophon, wenn der Schallerzeuger genau vor den Schalleintritts- bzw. -austrittsöffnungen steht.

Als Lautsprecher strahlt das System nur Frequenzen über 200 Hz ab. Die 50 Hz-Netzfrequenz kann damit also nicht hörbar gemacht werden.

Eine Speisespannung wird nicht benötigt. Trotzdem sind seitlich am Gehäuse Stromverteilungsschienen angebracht, die der polrichtigen Weiterleitung der Speisespannung auf nachgeschaltete Elektronik-Bausteine dienen. Der Baustein kann deshalb an jeder Stelle des Baustein-Systems eingesetzt werden.

Weitere Informationen finden Sie im Experimentier- und Modellbuch hobby 4 - Band 2

Fischer-Werke · Artur Fischer
7241 Tumlingen-Waldachtal
Printed in W.-Germany · Änderungen vorbehalten (1)